Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 110 (1984)
Heft: 48

Artikel: Flecken
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-619255

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die Verhaftungswelle in Italien

Ernst P. Gerber

Bildschirmtests

Es setzte sich ein Gremium
vor den Fernsehkasten
und fragte, welche Köpfe wohl
in den Kasten passten.

Es prüfte Nase, Stirn und mass
Miss- und Wohlverhalten,
es forschte scharf nach neuen und
grauen alten Falten.

Das Ende kam, durchs Fernsehhaus
bebte Donnergrollen,
ein Test hat schliesslich einen Zweck:
Köpfe sollen rollen.

Und man entschied, die Gwerder aus
dem «Duell» zu kippen,
man dürfe, hiess es, nicht nur auf
rote Lippen tippen.

Erhalten bleibt dem Volk der Gyr,
Wisel bleibt im Rennen,
obwohl bei seinem Auftritt oft
sogar Sennen pennen.

Die Plattner, Bürgin, Kriesemer ...
beseitigt. – Im Vertrauen:
Wer heile Stuben will, der muss
auf die Lauen bauen.

Die Bildschirmsäuberung ist aus.
Prost! Man wurde fündig.
Ein Kopf war nie gefährdet. Wer?
Kurz und bündig: Kündig.

Mitarbeiter des Schweizer Fernsehens wurden auf Bildschirmtauglichkeit untersucht – ein offenbar nicht ganz unpolitisches Unterfangen.

Selbsterkenntnis

eines älterwerdenden Junggesellen: Ich bin ein Engerling (zu enge Bude), Zögling (immer noch zögernd), Schmetterling (was alles kaputt geht) und Rohling (Birchermüesli)... *Boris*

R(h)einfall

In aller Stille haben die SBB die alte Haltestelle am Rheinfall heuer wieder in Betrieb genommen: drei Zugspaare halten sonntags dort.
Wozu einem, während und nach Weinausstellungen wie «Expovina» auf Zürichseeschiffen, jener merkwürdige Autor namens J. D. Gries einfällt, der einst reimte: «Er stand am mächt'gen Rheinfall, / da kam ihm gleich der Einfall: / O wäre doch der Rheinfall / kein Wasser-, sondern Weinfall! / Dann erst, dann wär' er mein Fall!» Prosit!
W. Wermut

Ungleichungen

In einer der Halbacht-Vorlesungen in der «Guten Morgen»-Sendung von Radio DRS 1 war zu hören: «Das Herz einer Frau fühlt mehr, als die Augen von sieben Männern sehen ...»
Bohoris

In einem italienischen Restaurant gelesen: «Wir haben ein Abkommen mit der Bank: Wir geben keinen Kredit, dafür stellt die Bank keine Pizzas her!»

Sekretärin zu ihrem Chef: «Eines gefällt mir ausnehmend an Ihnen. Dass Sie nicht mein Mann sind!»

Flecken

Höhepunkte des Junggesellenlebens: Als er die Möbel verrutschte, um ein paar störende Flecken auf dem Boden zu verdecken, kamen die noch grösseren Flecken zum Vorschein, um derentwillen die Möbel so gestanden waren ... *Boris*

GSTAAD
★★★★
GRAND HOTEL ALPINA
1100 m ü.M.
Zwei Fliegen auf einen Schlag:
Gstaad my love
und
Alpina my love
Das gepflegte Haus in bevorzugter, ruhiger Lage.
Telefon 030/4 57 25, Telex 922270